

Bürgerschreck

Autor(en): **Orlando [Eisenmann, Orlando]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bruno Knobel

Kommentar aus Brüssel schon vor 145 Jahren!

Der ablehnende EWR-Entscheid der Schweiz hat natürlich auch im Ausland Kommentare provoziert. Gespannt war man vor allem auf die Stellungnahme aus der EG-Zentrale in Brüssel. Sie wurde vorsichtiger formuliert, als dies schon einmal aus Brüssel zu hören war.

Die ausländischen Kommentare zum EWR-Entscheid waren zum Teil gezeichnet von Respekt und Staunen über die demokratische Ausmarchung, zum Teil aber auch von ungläubigem Kopfschütteln über die «Auswüchse» dieser Demokratie. Vor nun

145 Jahren setzte sich schon einmal ein illustrierter Ausländer von Brüssel aus mit der Schweizer Demokratie auseinander: Friedrich Engels, mit Karl Marx zusammen Begründer des sogenannten «wissenschaftlichen Sozialismus» und Verfasser des

«Kommunistischen Manifests», äusserte sich in der *Deutschen Brüsselerzeitung* vom 14.11.1847 über die damalige Schweiz, und zwar gegen «die den demokratischen Fortschritt des Proletariats verhindernden Sonderbundkantone».

Gegen die Zivilisation gesiegt

Die folgenden Ausschnitte aus diesem Text, der ein Pamphlet war, lesen sich heute eher als Satire: Die Urschweizer haben sich zweimal in der Geschichte bemerkbar ge-



Bürgerschreck